



# Unternehmen als Bürger

Konsumenten und



www.protest-cultures.uni-siegen.de

Foto: Georg Rademacher

Bürgerschaft als politische Dimension des Marktes?

9. November 2006

Artur-Woll-Haus, AE-A 103  
Am Eichenhang 50  
57076 Siegen

Veranstaltungshinweis



Podiumsdiskussion  
**Reclaim the Media!**  
Medien und Gegenöffentlichkeit

Donnerstag, 09.11.2006, 19:30 Uhr  
Museum für Gegenwartskunst



Workshop des Teilprojekts A6  
Protest- und Medienkulturen im Umbruch. Transnationale  
Corporate Campaigns im Zeichen digitaler Kommunikation  
des SFB/FK 615 "Medienumbrüche"



**UNIVERSITÄT  
SIEGEN**



**D**ie Frage nach der politischen Dimension des Marktes stellt sich insbesondere vor dem Hintergrund von Prozessen der ökonomischen Globalisierung: einerseits haben multinationale Unternehmen an Einfluss gewonnen, andererseits sind sie zur Zielscheibe zivilgesellschaftlichen Protests geworden.

**B**oy- und Buykott-Aktionen im Rahmen so genannter Corporate Campaigns verdeutlichen in diesem Zusammenhang die gewachsene Tendenz zur Politisierung der Verbraucheröffentlichkeit und Mobilisierung zivilgesellschaftlicher Akteure als "Consumer Citizens". Dabei spielen auch die neuen Medien eine zentrale Rolle für die Ausbildung (neuer) Aktions- und Inszenierungsformen sowie für die Vernetzung von Protestakteuren. Demgegenüber wird der Bürgerschaftsbegriff von Unternehmensseite in Anspruch genommen, um entsprechend des eigenen Machtgewinns als "Corporate Citizens" gesellschaftliche Verantwortung zu zeigen.

**W**ie ist nun die Übertragung des Bürgerschaftskonzeptes auf Verbraucher- und Unternehmensverhalten zu bewerten? Kommt es zu einer Erweiterung des individuellen und kollektiven Handlungsrepertoires von Bürgern in spätmodernen Konsumgesellschaften und welche Rolle können transnational operierende und nicht territorial gebundene Unternehmen als verantwortliche Bürger spielen?

10:00 Begrüßung und Eröffnung  
Sigrid Baringhorst (Universität Siegen)

### Consumer Citizenship

10:30 Verbraucheröffentlichkeit und Bürgerschaft  
Michael Beetz (Universität Jena)

11:30 Politische Macht von Verbrauchern  
Svenja Koch (Greenpeace)

12:30 Mittagspause

### Corporate Citizenship

13:30 Unternehmen als kollektive (Welt-)Bürger  
Janina Curbach (Universität Bamberg)

14:30 Wirtschaft und Menschenrechte  
Karin Lukas (Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte Wien)

15:30 Corporate Citizenship in der Praxis  
Lars Rademacher (Wissensfabrik Deutschland)

### Diskussion

16:30 Abschlussdiskussion  
Sigrid Baringhorst (Universität Siegen)

